

Barrierefreier Ort der Begegnung

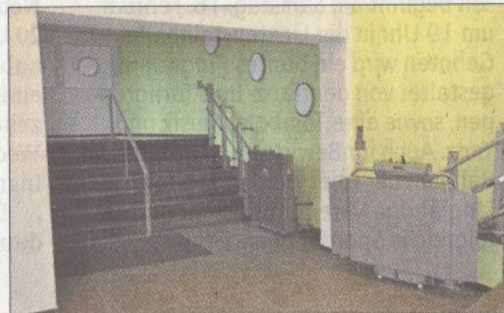
Umbau – Katholisches Gemeindezentrum Eningen empfängt nun mit hellen Räumen in frischen Farben

ENINGEN. Heller, freundlicher und einladender sind Foyer und die angrenzenden Räume des katholischen Gemeindezentrums in Eningen seit ihrem Umbau. Für Martin Brauße, den Zweiten Vorsitzenden des Kirchengemeinderates, eine deutliche Aufwertung des Gebäudes, das jetzt auch vollständig barrierefrei zugänglich ist.

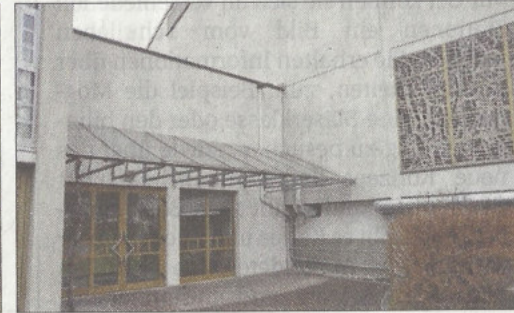
»Jetzt passt alles optimal in unser Umfeld, denn der Schwerpunkt der Gemeindegemeinschaft liegt auf Begegnung«, sagt Brauße. Jeder soll spüren, dass er hier willkommen ist und sich austauschen kann. Frische Farben und

Helligkeit empfangen im neu gestalteten Eingangsbereich, der nun mit einem Treppenlift versehen ist.

Glanzstück ist die Küche, die professionell eingerichtet wurde. Sie bietet ausreichend Platz und ist komplett aus Edelstahl – mit Gasherd, Anrichte und Durchreiche. Praktisch ist auch der Geschirrschrank, er kann von der Küche und dem angrenzenden Saal aus bedient werden. »Die Anforderungen waren umfangreich, und jetzt kann sehr gut darin gearbeitet werden, mit vernünftigen Geräten und Material«, so Brauße.



Ein Treppenlift steht jetzt im neu gestalteten katholischen Gemeindezentrum zur Verfügung.



Das sei auch eine Voraussetzung, um allen Ansprüchen des regen Gemeindelebens gerecht zu werden. So nutzen mindestens 13 Gruppen – wie Senioren, Pfadfinder, Ü40 und Kirchengemeinderat – die Räume. Damit dient das Gemeindezentrum als gute Stube für Sitzungen ebenso wie für Tanzabende, Faschingstreiben und andere Aktivitäten. Eine Fremdvermietung ist weiterhin nicht vorgesehen, der Eigenbedarf der Kirchengemeinde ist zu groß.

Knapp sieben Monate waren Ehrenamtliche sowie ortsansässige Handwerker zugegen, um die Pläne von Architekt Matthias Engelhardt umzusetzen. »Er hat einen Entwurf ausgearbeitet, in den Vorstellungen und Wünsche der Gemeinde einfließen«, erklärt Brauße.

Im Juli begannen Helfer mit Abbrucharbeiten, dann ging alles Hand in Hand mit qualifizierten Handwerkern, die gerne auf der Baustelle gewesen seien. »Als eine gewünschte Ware hier nicht lieferbar war, fuhr einer von ihnen extra nach Italien, um sie dort selbst abzuholen«, zeigt er sich beeindruckt.

Einige Arbeiten seien noch dazugekommen wie Elektroverteilung und Akustikplatten im großen Saal. Was die Technik anbelangt, haben Jugendliche der Kirchengemeinde alles auf den aktuellen Stand gebracht, mit Leinwand, Beamer, neuer Beschallungsanlage und Technikschränk. »Auch Brandschutz und Fluchtwege sind auf dem neuesten Stand«, sagt Brauße. Vorschläge der Diözese seien auch umgesetzt worden.

Jetzt stehe weiteren Vorhaben zur Begegnung nichts mehr im Wege. Morgen, Sonntag, 10. Februar, können sich Interessierte nach dem Gottesdienst um 10.30 Uhr die Räume ansehen. (mek)



Das Herzstück der Sanierung ist die neue Küche. FOTOS: BIMEK



Wir gratulieren zum gelungenen
Neubau und danken
für die gute Zusammenarbeit.
Ihr LKT-Team.

LKT
LUFT- UND KLIMATECHNIK

LKT Luft- und Klimatechnik GmbH
Markwiesenstraße 45
72770 Reutlingen (Betzingen)
Tel. 07121.9580-01. info@lkt-klima.de
www.lkt-klima.de